

Unfall bei Holzarbeiten in Locherhof: 80-jähriger verletzt

Peter Arnegger (gg)

Bei Holzurückarbeiten ist am Mittag in Locherhof ein 80-jähriger verletzt worden. Feuerwehr, Rotes Kreuz samt Notarzt und Polizei waren im Einsatz.

Zurzeit laufen Waldarbeiten. Allerorten rückt schweres Gerät an, um gefällte und entastete Baumstämme zum Weitertransport zusammen zu führen und aufzustapeln.



Bei solchen Holzurückarbeiten ist am Mittag in Locherhof ein 80-jähriger verletzt worden. Nach ersten Angaben der Polizei vor Ort gegenüber der NRWZ nicht schwer. Er habe sich selbstständig zum Rettungswagen begeben können.

Er war offenbar dabei, Rundholzstämme mit dem Traktor aus dem Wald auf eine nahegelegene Wiese zu ziehen. Als er ein Drahtseil löste, ist er mit dem Fuß unter einen Baumstamm geraten.

Da er allein im Wald war, rief er den Rettungsdienst zu Hilfe: Feuerwehrleute aus Sulgen, die Polizei und der DRK-Rettungsdienst mit mehreren Fahrzeugen sind zum Unfallort ausgerückt. Der Rentner konnte sich allerdings selbst befreien und wurde nur leicht verletzt. Der Rettungsdienst hat ihn vor Ort behandelt.

Allerdings war sein Fuß zunächst eingeklemmt. Deshalb ist die Feuerwehr zum Unfallort, einem Waldrand nahe eines Wohngebiets in Locherhof, alarmiert worden. Einsatzstichwort: „Eingeklemmte Person.“ Die Meldung ging 13.27 Uhr raus.

Zwischenzeitlich hatte aber laut Polizei ein Nachbar schnelle Hilfe geleistet. Er war mit seinem Traktor zur Unfallstelle geeilt und hat den Senior von der Last des Baumstammes befreit.

Im Rettungswagen kümmerte sich auch eine Notärztin um den Verletzten.

Der Arbeitsunfall ist von einer Streife des Polizeireviers Schramberg aufgenommen worden.